



Pressemitteilung

„Ein-Sicht“ in die Ludwig-Windthorst-Schule

- Tag der Offenen Tür am Freitag, den 16. April von 15.00 – 18.00 Uhr

Hannover. 90 Minuten lang „Ein-Sicht“ in die Arbeit der Ludwig-Windthorst-Schule erhalten die Besucher des „Tages der Offenen Tür“ am Freitag, den 16. April von 15.00 – 18.00. Drei Stunden lang haben Interessierte die Möglichkeit, sich über die katholische Haupt- und Realschule in Trägerschaft des Bistums Hildesheims zu informieren.

Seit dem Schuljahr 2007/2008 wird der Unterricht in den Klassen 5 reformpädagogisch ausgerichtet auf der Grundlage des „Marchtaler Plans“ organisiert. Dieser beinhaltet die Elemente: Wochenanfangs- und endkreis, vernetzten Unterricht, offenen Unterrichtsbeginn sowie eigenverantwortliche Stillarbeit. Die eigens dafür eingerichteten Klassenräume können an diesem Tag besichtigt werden.

Mit Beginn des Schuljahres 2009/2010 wurde eine erste Bandklasse eingerichtet. Für das kommende Schuljahr ist eine zweite geplant. Damit wird der musikalische Schwerpunkt der Schule ausgebaut: neben der Bandklasse existieren Angebote wie Instrumentalunterricht, Theater, Tanz u.a. Einzelheiten erfährt man im Musikraum.

Einen hohen Stellenwert nimmt die religiöse Erziehung ein, konfessionell ausgerichteter Religionsunterricht ist Pflichtfach, Im Gottesdienstraum informiert der religionspädagogische Arbeitskreis über Einzelheiten.

Außerdem stellen sich die einzelnen Fachbereiche vor: Spanisch und Französisch als zweite Fremdsprache in der Realschule, die naturwissenschaftlichen Fächer in den neu eingerichteten Fachräumen, in der großen Sporthalle kann man sich sportlich betätigen,Insgesamt gibt es über 30 Angebote.

In der Pausenhalle kann man es sich in einem gemütlichen Cafe gut gehen lassen, wenn das Wetter mitspielt, auch in dem geräumigen Atrium.

Der Tag der Offenen Tür richtet sich vor allem an diejenigen, die Interesse an der Arbeit der kommenden Klassen 5 der Ludwig-Windthorst-Schule im Schuljahr 2010/2011 haben. Eingeladen sind aber auch alle aus der Stadt und der Region Hannover, die sich für den katholischen Schulverbund der Region Hannover interessieren.

Verstärkt und ausgebaut wird die Zusammenarbeit im katholischen Schulverbund: Nach dem Wegfall des 13. Jahrgangs im Schuljahr 2011/12 wird an der St. Ursula-Schule eine zusätzliche 5. Klasse im 10. Jahrgang eingerichtet. Dieser Jahrgang zählt als Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe und wird als Gelenkstelle zwischen Realschule und Qualifikationsphase der Oberstufe mit einem speziellen Förderprogramm didaktisch neu konzipiert. Die Ludwig-Windthorst-Schule bereitet ihrerseits den Übergang zum Gymnasium ebenfalls mit einem eigenen Förderprogramm vor. Das gesamte didaktische Förderkonzept wird von Fachlehrern beider Schulen entwickelt. So besteht die Möglichkeit für das Abitur mit zwei Geschwindigkeiten: 12-jähriger und 13-jähriger Bildungsweg im katholischen Schulverbund Hannover

Das genaue Programm für den Tag der Offenen Tür kann man auch kurz vorher eingesehen werden unter www.ludwig-windthorst-schule.de. Verantwortlich für diesen Text: Siegfried Heinemann

